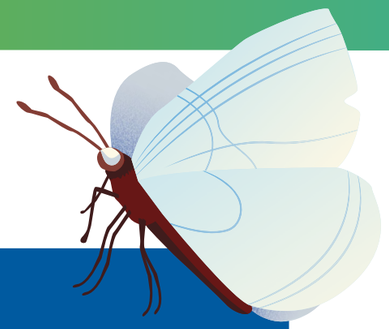
UFZ Planetare Lösungen
WISSEN, WAS WIRKT.



Steckbrief

Grünlandschmetterlings-Index



Die Herausforderung

Landwirtschaftlich genutzte Landschaften gehören zu den weltweit am stärksten degradierten Lebensräumen. Ihre Wiederherstellung ist wichtig, um den weltweiten Verlust der Artenvielfalt zu stoppen und wichtige Ökosystemleistungen zu erhalten. Mit der Verordnung zur Wiederherstellung der Natur (WVO) hat die EU dafür ein mächtiges Instrument geschaffen, das national durch konkrete Maßnahmen umgesetzt werden muss. Doch wie lässt sich messen, ob diese Maßnahmen erfolgreich sind?

Der Grünlandschmetterlings-Index macht die Fortschritte bei der Wiederherstellung unserer Grünland-Ökosysteme sichtbar.

Unsere Planetare Lösung

Die EU schlägt drei Indikatoren vor, um den Erfolg von Wiederherstellungsmaßnahmen nachzuweisen – mindestens zwei müssen auch in Deutschland bis 2030 einen Aufwärtstrend hin zu einem zufriedenstellenden Niveau zeigen. Mit dem Grünlandschmetterlings-Index hat ein Forschungsteam unter UFZ-Leitung bereits einen der beiden geforderten Indikatoren berechnet und geht damit in Vorleistung für die von der EU geforderte nationale Berichterstattung. Denn wir sind davon überzeugt, dass Schmetterlinge hervorragende Gradmesser für den Zustand unserer Ökosysteme sind. Zudem lassen sie sich leicht erfassen – auch von qualifizierten Ehrenamtlichen, so wie im Tagfaltermonitoring Deutschland (TMD). Ihre langjährigen Beobachtungsdaten sind die Basis für unsere wissenschaftlichen Auswertungen. Ein Ergebnis ist der Grünlandschmetterlings-Index, mit dem Deutschland gegenüber der EU den Erfolg seiner Wiederherstellungsmaßnahmen dokumentieren kann.

Unsere Kooperationspartner

Eine starke Allianz aus Wissenschaft und Zivilgesellschaft. Wir arbeiten eng mit der Gesellschaft für Schmetterlingsschutz – GfS, anderen Wissenschaftseinrichtungen, den Citizen Scientists, mit Naturschutzverbänden sowie mit Ministerien und dem Nationalen Monitoringzentrum zur Biodiversität zusammen.

Anwendbares Wissen & Technologien

Citizen Science: Seit mehr als 20 Jahren leiten wir das TMD und betreuen mehr als 600 qualifizierte Ehrenamtliche. Sie liefern uns deutschlandweit wertvolle Beobachtungsdaten.

Trends und Indices: Aus den bislang mehr als 5 Millionen Beobachtungsdaten berechnen wir Entwicklungstrends für Arten, darunter den Grünlandschmetterlings-Index für Deutschland, der die Trends für 17 typische Arten von Wiesen und Weiden widerspiegelt. Darüber hinaus verknüpfen wir unsere Daten mit denen anderer europäischer Länder, um europaweite Entwicklungstrends zeigen zu können.



© André Künzelmann

Kontakt:
Dr. Elisabeth Kühn | elisabeth.kuehn@ufz.de
(TMD-Koordinatorin)

Weiterführende Links:
Pressemitteilung: Grünlandschmetterlinge – wichtige Indikatoren für den Zustand der Natur
Website: Tagfalter-Monitoring Deutschland
Pressemitteilung: Falter im Sinkflug
Bericht: EU Grassland Butterfly Index 1991–2023 Technical Report

UFZ HELMHOLTZ Zentrum für Umweltforschung
Mitglied des Helmholtz-Forschungsbereichs Erde und Umwelt
11/2026